

Erneut weniger Abtreibungen

Wiesbaden. Immer weniger Frauen in der BRD beenden eine unerwünschte Schwangerschaft: Im dritten Quartal 2007 gab es rund 28100 Abtreibungen, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch in Wiesbaden mitteilte. Das sind 700 oder 2,3 Prozent weniger als im Vorjahresquartal. Bereits im ersten Halbjahr war die Zahl deutlich gesunken. Bei den unter 18jährigen - ihr Anteil lag bei fünf Prozent - ging sie sogar um rund zehn Prozent (minus 166) im Vergleich zum Vorjahresquartal zurück.

2001 waren noch 134964 Schwangerschaftsabbrüche registriert worden, 2006 waren es 119710.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97130.erneut-weniger-abtreibungen.html>